

RE: with your feet in the air and your head on the ground // Nate tat ihr in diesem Moment unglaublich leid. Die Situation musste ihm unglaublich unangenehm sein. Auch wenn sie fand, dass es das nicht musste. Es war okay, jemanden zu mögen. Nur weil der Kuss ihm gefallen hatte, hieß das ja noch lange nicht, dass er...verliebt war. Oder? Sie konnte sich das kaum vorstellen, waren sie doch schon so lange befreundet und er hatte nie etwas in diese Richtung gesagt. Wobei, vielleicht ging es Ben ja genauso? Schnell schüttelte sie den Gedanken an den Bott wieder ab. Das war gerade nicht das Thema. Sie machte sich keine all zu großen Hoffnungen.

Es stimmte wohl. Sie hatte ihren ersten Kuss mit Nate erlebt. So hatte sie sich das gewiss nicht vorgestellt, aber sie war nicht sauer. Immerhin war es keine Absicht gewesen, ihren ersten Kuss zu stehlen und irgendwie schmeichelte es ihr, dass die Traum-Mephisto scheinbar eine gute Küsserin gewesen war. Erleichtert atmete sie aus, als er bestätigte, dass alles in Ordnung war. Sie wollte nicht, dass dieser Kuss sich negativ auf ihre Freundschaft auswirken würde.

“Nicht schlimm. Es war...angenehm. Du hast weiche Lippen.“, bestätigte sie leicht lächelnd, grinste dann etwas verschmitzt und stieß ihn mit der Schulter an.

“Dann war der Kuss mit Traum-Mephisto so gut, huh? Ich bin stolz auf sie.“ Erneut musterte sie ihn, folgte dann seinem Blick nach oben zu den Sternen. “Aber ich bin neugierig: War sie besser oder ich?“